



Seelsorgebereich  
Zülpich

# kreuzfidel

Termine und Informationen

10.01. - 28.02.2026



Erzbistum  
Köln



Verabschiedung Msgr. Haupt

3

Blasiussegen

8

Aschermittwoch

37

# INHALTSVERZEICHNIS

- 3 Verabschiedung Msgr. Haupt**
- 4 Heilige des Monats im Portrait**
- 6 Einladung zur Alderikuswoche**
- 7 Die Heilige Brigida und die Brotsegnung**
- 8 Der Heilige Blasius - Zeichen tröstlicher Nähe Gottes**
- 10 Gottesdienstordnung**
- 27 Nachruf**
- 28 Rückblick Familienwallfahrt Bonn**
- 29 Herbstferienaktionen mit den Ministranten**
- 30 Das war die Firmung 2025**
- 31 Unsere Adventsmomente**
- 32 Nikolaussingen**
- 33 Die Mica-Kampagne von Missio**
- 34 Einladung der Kitas zur Marienwallfahrt für Familien**
- 35 Rätseln und Basteln Rund um den Schnee**
- 36 Fastenrätsel für Kinder**
- 37 Impuls „Asche aufs Haupt“**
- 38 Rund um den Aschermittwoch**
- 39 Sakramente**
- 40 Bekanntmachungen**
- 41 Termine**
- 42 Kontakte**
- 43 Übersicht der Heiligen Messen im Seelsorgebereich**
- 48 Mariä Lichtmess**

## Impressum

**Herausgeber:**

KGV Zülpich,  
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

**V.i.S.d.P.:**

Pfarrer Guido Zimmermann,  
Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

**Redaktion:**

Esther Lorbach, Claudia Lenzen, Brigitte Trump, Simone Dissemond und Peter Cramer

**Kontakt:**

redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de

**Druck:**

Gemeindebrief Druckerei,  
Eichenring 15a, 29393 Groß Oesingen

**Auflage:**

1.825 Exemplare

**Bildrechte:**

wenn nicht anders angegeben, liegen die Bildrechte beim Seelsorgebereich Zülpich.

**Redaktionsschluss  
für die nächste Ausgabe KREUZFIDEL**

Nr. 2 (März 2026) ist  
Sonntag, 15.02.2026.

Bitte schicken Sie Ihre Beiträge an:  
[redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de](mailto:redaktion.zuelpich@erzbistum-koeln.de)

## Verabschiedung Msgr. Michael Haupt



**Liebe Glaubensgeschwister,**  
ich verabschiede mich von Ihnen und Euch.

Am 1. Februar 2026 werde ich in den Ruhestand versetzt. Ich werde umziehen. Nach Düsseldorf in eine Seniorenresidenz. Im Haus selbst sowie in der Seelsorgeeinheit werde ich als Subsidiar tätig sein.

Ich blicke dankbar und froh auf die vergangenen fünf Jahre zurück. In der Pandemie bin ich angekommen. Es war eine schwierige Zeit, weil ich nur wenige kennenlernen konnte. Abstand war angesagt. Und auf meine Dienstwohnung musste ich warten. Also aus den Koffern leben. Jetzt genieße ich die Wohnung auf dem Mühlenberg.

In drei Bereichen war ich tätig: Als Pfarrvikar zur Unterstützung der Mitbrüder in der Vielfalt der Seelsorge in den Dörfern Zülpichs, Nideggens und (anfangs) Kommerns sowie (später) Weilerswists. Ich habe viele engagierte, freundliche und mich unterstützende Menschen kennengelernt. Ein großes Pfund!

Dann fuhr ich mittwochs und freitags ins Marien-Hospital Euskirchen. Dort unterstützte ich die Seelsorgerin durch Patientenbesuche, Gespräche mit Mitarbeitern, durch Messfeier und Krankensalbung. Ein für mich neues Arbeitsfeld, das mich sehr bereichert hat und in dem ich viel gelernt habe.

Der dritte Bereich ist die Geistliche Begleitung, die ich auch weiter ausüben werde. Da geht es nicht nur um persönliche Gespräche mit Menschen, die auf ihrem geistlichen Weg Unterstützung möchten, sondern auch um Besinnungstage, Einkehrtage und Exerzitien im Alltag. Dazu muss ich viel lesen und Vorträge ausarbeiten. Theologisches verständlich sagen, das ist mir immer wichtig.

Aus den Augen muss nicht heißen: aus dem Sinn! Meine Mailadresse und meine Diensthandynummer gelten weiter. Besucher melden sich gerne an.

Bleiben wir im Gebet verbunden.  
Es grüßt Sie und Euch herzlich,  
Ihr Msgr. Michael Haupt

Liebe Gemeinde,

herzlich laden wir alle Wegbegleiter zur Verabschiedung von unserem lieben Msgr. Michael Haupt am 08.02.2026 nach St. Nikolaus Füssich ein. Dort findet um 18:30 Uhr die Heilige Messe statt und im Anschluss besteht die Möglichkeit zur persönlichen Verabschiedung.

*Der Pfarrgemeinderat*

# HEILIGE DES MONATS



## Agnes von Rom

Agnes von Rom gilt als eine der bekanntesten Jungfrauen und Märtyrerinnen der frühen Kirche. Sie wurde um das Jahr 291 geboren und schon im Kindesalter für ihren Glauben bekannt. Als römische Adlige wählte Agnes ein Leben der Reinheit und des Christentums über gesellschaftliche Vorteile und eine standesgemäße Ehe. Sie soll sich entschieden haben, ihr Leben Christus zu weihen, und weigerte sich standhaft, ihre Jungfräulichkeit aufzugeben, trotz der Drohungen und Verlockungen der römischen Gesellschaft.

Ihr Martyrium ereignete sich während der Christenverfolgung unter Kaiser Diokletian, als sie im Alter von etwa 12 oder 13 Jahren den Märtyrertod erlitt. Agnes wurde enthauptet, nachdem sie standhaft ihren Glauben verteidigt hatte. Ihre Treue und ihr Mut machen sie bis heute zu einem Symbol der Unschuld, Reinheit und des festen Glaubens.

Agnes wird oft mit einem Lamm dargestellt, was auf die lateinische Bedeutung ihres Namens („agnus“ = Lamm) anspielt und zugleich ihre Unschuld unterstreicht. Die Verehrung der Heiligen begann bereits im 4. Jahrhundert, und sie gehört zu den Patroninnen der Jungfrauen, der Mädchen, der Verlobten und vieler kirchlicher Einrichtungen. Ihr Gedenktag ist der 21. Januar.

In der Liturgie und im Brauchtum wird ihr Fest in vielen Gemeinden feierlich begangen. Besonders in der katholischen Kirche sind Segensrituale verbreitet, bei denen Kinder und Gläubige gesegnet werden, oft begleitet von Gebeten um Reinheit, Mut und Glaubensstärke. Agnes erinnert uns daran, dass christlicher Glaube oft Mut und Standhaftigkeit erfordert – auch in modernen Zeiten, in denen man gegen gesellschaftlichen Druck und persönliche Versuchungen bestehen muss.

## Heiliger Sebastian Mut und Schutz in Gefahr

Sebastian von Narbonne oder Mailand – je nach Überlieferung – war Soldat und Christ zugleich. Er lebte im 3. Jahrhundert und diente als Offizier in der römischen Armee. Trotz seines hohen Rangs hielt Sebastian unbeirrt am christlichen Glauben fest und nutzte seine Stellung, um andere Christen in Not zu unterstützen. Dies führte zu seiner Verhaftung und zum Martyrium.



Der Legende nach wurde er von Pfeilen durchbohrt, überlebte jedoch zunächst – ein Wunder, das seine Heiligkeit und Gottes Schutzkraft demonstriert. Später erlitt er dennoch den Tod durch andere Gewalttaten, weil er seinen Glauben nicht aufgab.

Sebastian gilt als Schutzheiliger gegen Seuchen und Krankheiten. Besonders während der Pest wurde sein Bildnis in Kirchen verehrt, und man betete um seinen Beistand.

Ikonografisch wird er meist als junger Mann dargestellt, nackt oder nur mit Lendenschurz, durchbohrt von Pfeilen, oft mit einem Engel oder Kreuz im Hintergrund.

Sein Festtag ist der 20. Januar. Die Botschaft Sebastians ist aktuell: Mut im Glauben zu zeigen, Solidarität zu üben und trotz Widrigkeiten Hoffnung und Glauben zu bewahren. In vielen Gemeinden werden Gebete und Andachten gehalten, die sein Vorbild für Zivilcourage und Standaftigkeit im Alltag hervorheben.

### Matthias der Apostel

#### Erwählt als Zeuge Christi

Matthias ist der Apostel, der die Lücke nach Judas Iskariot schloss. Nach der Auferstehung Jesu wählten die verbleibenden Apostel Matthias aus, um Judas zu ersetzen und die Zwölf wieder zu vervollständigen. Die Auswahl erfolgte durch Los, ein Ausdruck des göttlichen Willens, und zeigt die



©Hans / Pixabay.com

Bedeutung von Vertrauen auf Gottes Führung in allen Entscheidungen.

Über das Leben des Apostels nach seiner Berufung ist wenig bekannt, doch Legenden berichten von seiner missionarischen Tätigkeit in Judäa und möglicherweise in Teilen Kleinasiens. Er starb als Märtyrer, wobei Überlieferungen sich unterscheiden, und wurde als Zeuge Christi geehrt, der die Botschaft des Evangeliums verbreitete.

Matthias wird häufig mit einem Buch oder einer Axt dargestellt – Symbole für Predigt und Martyrium. Sein Gedenktag ist der 24. Februar. Für die Gläubigen symbolisiert Matthias Beständigkeit, Treue und die Bereitschaft, Verantwortung im Glauben zu übernehmen. Besonders Gemeinden nutzen seinen Festtag, um den Zusammenhalt in der Gemeinschaft zu feiern und daran zu erinnern, dass jeder Christ berufen ist, Zeugnis zu geben.

Bild Sebastianus:

© Christian Schmitt / Pfarrbriefservice.de



## Alderikuswoche vom 01.02. - 08.02.2026

Eröffnung am So., 01.02.2026 um 18:30 Uhr

Heilige Messe zum Brgida Fest in der Pfarrkirche in Füssenich  
mit Eröffnung der Alderikuswoche und Schreinerhebung

Fest des Hl. Alderikus am Fr., 06.02.2026 um 9:00 Uhr

Hochamt und Einzelsegen mit der Reliquie

Abschluss am So., 08.02.2026 um 18:00 Uhr

Andacht in der Alderikuskapelle mit Lichterprozession zur Pfarrkirche  
18:30 Uhr Heilige Messe mit Schreinbeisetzung und Blasiussegen  
und Verabschiedung von Msgr. Michael Haupt

## Die heilige Brigida und die Brotsegnung Zeichen des Glaubens und der Nächstenliebe

Am 1. Februar begeht die Kirche den Gedenktag der heiligen Brigida von Kildare, einer der bedeutendsten Heiligen Irlands. Ihr Leben und Wirken sind bis heute eng mit der Sorge um die Armen, mit Gastfreundschaft und mit dem Teilen von Brot verbunden. Aus dieser Tradition heraus hat sich die Brigida-Brotsegnung entwickelt, die auch in vielen Pfarrgemeinden einen festen Platz im Kirchenjahr hat.

Traditionell wird am Brigidafest in der **Kapelle in Geich** auch Brot gesegnet. Früher wurde ein Teil dieses Brotes an das Vieh gegeben, um so auch dieses vor Krankheiten und Schaden zu bewahren und es der besonderen Fürsprache der Hl. Brigida anzuvertrauen.

Die **Brotsegung** findet in diesem Jahr am 01.02. um 18:30 Uhr in der Heiligen Messe in der Pfarrkirche in Füssich statt. Bringen Sie bitte eigenes Brot mit zur Segnung.

Die heilige Brigida lebte im 5. Jahrhundert und war bekannt für ihre außergewöhnliche Hilfsbereitschaft. Zahlreiche Legenden berichten davon, dass sie alles, was sie besaß, mit Bedürftigen teilte. Besonders häufig wird erzählt, wie sie Brot, Butter oder Milch an Arme verschenkte im Vertrauen darauf, dass Gott für alle sorgen werde. Dieses tiefe Gottvertrauen und ihr unermüdlicher Einsatz für

die Schwachen machten sie zu einem Vorbild christlicher Nächstenliebe.

In vielen Familien und Gemeinden wird das Brigida-Brot im Anschluss an die Segnung miteinander geteilt oder mit nach Hause genommen. Es soll Schutz und Segen für Haus und Familie bringen und zugleich Mahnung sein, den Blick nicht von den Bedürftigen abzuwenden. Die Brotsegnung verbindet so Glauben und Alltag auf anschauliche Weise.

Gerade in einer Zeit, in der soziale Ungleichheiten und existenzielle Sorgen für viele Menschen spürbar sind, gewinnt die Botschaft der heiligen Brigida neue Aktualität. Sie lädt uns ein, Verantwortung füreinander zu übernehmen, achtsam mit den Gaben umzugehen und aus unserem Glauben heraus konkret zu handeln.

Möge die Feier der Brigida-Brotsegnung uns stärken im Vertrauen auf Gottes Fürsorge und im Einsatz für eine solidarische und mitmenschliche Gemeinschaft.



# Der heilige Blasius – Bischof, Märtyrer und Helfer in Krankheit

Der heilige Blasius lebte im frühen 4. Jahrhundert und war Bischof von Sebaste, einer Stadt im Gebiet des heutigen Armenien. Über sein historisches Leben ist nur wenig sicher überliefert, doch seine Verehrung verbreitete sich bereits früh in Ost und West. Blasius gilt als einer der Vierzehn Nothelfer und als Schutzheiliger bei Halskrankheiten.

Der Überlieferung nach war Blasius nicht nur Bischof, sondern auch Arzt. Er führte ein Leben der Zurückgezogenheit, bis Christenverfolgungen ihn zur Flucht in eine Höhle zwangen. Dort soll er Tiere gepflegt und gesegnet haben, was ihn auch zum Patron der Tierärzte macht. Schließlich wurde er verhaftet, weil er sich weigerte, dem christlichen Glauben abzuschwören.

Zahlreiche Legenden ranken sich um seine Person. Die bekannteste erzählt von einem Kind, das an einer Fischgräte zu ersticken drohte. Auf das Gebet des Blasius hin wurde das Kind gerettet. Diese Erzählung begründet seine besondere Verbindung zum Halssegen und prägt bis heute das kirchliche Brauchtum.

Blasius erlitt der Überlieferung nach grausame Folterungen und wurde schließlich enthauptet. Sein Tod wird als Zeugnis eines standhaften Glaubens verstanden, der selbst in Leiden an der Hoffnung auf Christus festhält. Als Märtyrer verkörpert er die Verbindung von Heilung, Glauben und Opferbereitschaft.

Das bekannteste Brauchtum ist der Blasiussegen, der am 3. Februar oder an einem der folgenden Tage gespendet wird. Der Priester legt dabei zwei gekreuzte Kerzen vor den



© Wolfgang Cibura in Pfarrbriefservice.de

Hals der Gläubigen und spricht ein Segensgebet. Es geht dabei nicht um magischen Schutz, sondern um die Bitte, in Krankheit und Gefahr unter Gottes bewahrendem Beistand zu stehen.

Der Blasiussegen verbindet Leib und Seele. Er erinnert daran, dass Heil im christlichen Verständnis mehr ist als körperliche Gesundheit: Es ist das Vertrauen, auch in Schwäche getragen zu sein. Gerade in einer Zeit wachsender Unsicherheit bleibt die Gestalt des heiligen Blasius ein Zeichen tröstlicher Nähe Gottes im Alltag der Menschen.

Erteilung des

# BLASIUS SEGEN

in den Pfarrgemeinden  
**am 3. Februar**

sowie den  
darauffolgenden Tagen

Termine entnehmen Sie  
bitte der  
Gottesdienstordnung

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## ■ St. Peter Zülpich

(GZZ) St. Vinzenz Kapelle

(An) Annokapelle St. Peter Zülpich

(Ga) Gasthauskapelle Zülpich

(Ki) Kirchenpavillon

**Samstag, 10. Januar**

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Vorabend Taufe des Herrn

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 11. Januar**

Taufe des Herrn

11.00 Uhr (Ki) Kinderkirche

11.00 Uhr Hl. Messe

**Montag, 12. Januar**

18.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 13. Januar**

17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, 14. Januar**

18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe

**Donnerstag, 15. Januar**

09.00 Uhr (An) Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr stille Anbetung

**Freitag, 16. Januar**

08.00 Uhr Laudes

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u.

stille Anbetung bis 18 Uhr

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 17. Januar**

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis

Familiensonntag

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

**Sonntag, 18. Januar**

2. Sonntag im Jahreskreis

Familiensonntag

11.00 Uhr Hl. Messe

**Montag, 19. Januar**

18.30 Uhr Hl. Messe

**Dienstag, 20. Januar**

Hl. Sebastian

08.00 Uhr Schulgottesdienst

Chlodwig-Schule 2.- 4. Klasse

17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

**Mittwoch, 21. Januar**

18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe

**Donnerstag, 22. Januar**

Hl. Vinzenz Pallotti

09.00 Uhr (An) Hl. Messe

18.30 Uhr Hl. Messe

19.00 Uhr stille Anbetung

**Freitag, 23. Januar**

Hl. Nikolaus Groß

08.00 Uhr Laudes

anschl. Aussetzung des Allerheiligsten

u. stille Anbetung bis 18 Uhr

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

18.30 Uhr Hl. Messe

**Samstag, 24. Januar**

16.00 Uhr Beichtgelegenheit

Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Kollekte Tokyo/Myanmar

**Sonntag, 25. Januar**

Bekehrung des Hl. Apostels Paulus

3. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr Hl. Messe

Kollekte Tokyo/Myanmar

**Montag, 26. Januar**

18.30 Uhr Hl. Messe

<b>Dienstag, 27. Januar</b>	<b>18.30 Uhr</b> <b>Hl. Messe</b>
17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe	
18.30 Uhr Hl. Messe	
<b>Mittwoch, 28. Januar</b>	<b>Freitag, 6. Februar</b>
18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe	<b>Herz-Jesu-Freitag</b>
	<i>Hl. Alderikus</i>
	<b>08.00 Uhr Laudes</b>
	anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u.
	stille Anbetung bis 18 Uhr
	18.00 Uhr Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem
	Segen u. Totengedenken
<b>Donnerstag, 29. Januar</b>	<b>Samstag, 7. Februar</b>
09.00 Uhr (An) Hl. Messe	16.00 Uhr Beichtgelegenheit
18.30 Uhr Hl. Messe	Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis
19.00 Uhr stille Anbetung	17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse mit
	Erteilung des Blasius-Segens
<b>Freitag, 30. Januar</b>	<b>Sonntag, 8. Februar</b>
08.00 Uhr Laudes	5. Sonntag im Jahreskreis
anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u.	11.00 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des
stille Anbetung bis 18 Uhr	Blasius-Segens
18.00 Uhr Rosenkranzgebet	11.00 Uhr Kinderkirche
18.30 Uhr Hl. Messe	
<b>Samstag, 31. Januar</b>	<b>Montag, 9. Februar</b>
16.00 Uhr Beichtgelegenheit	18.30 Uhr Hl. Messe
Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis	
17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse	
Kollekte für die Kirche	
<b>Sonntag, 1. Februar</b>	<b>Dienstag, 10. Februar</b>
4. Sonntag im Jahreskreis	17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe
11.00 Uhr Hl. Messe	18.30 Uhr Hl. Messe
Kollekte für die Kirche	
<b>Montag, 2. Februar</b>	<b>Mittwoch, 11. Februar</b>
Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess	18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe
18.30 Uhr Hl. Messe mit Kerzenweihe	
<b>Dienstag, 3. Februar</b>	<b>Donnerstag, 12. Februar</b>
<i>Hl. Blasius</i>	09.00 Uhr (An) Hl. Messe
17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe	
18.30 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des	
Blasius-Segens	
<b>Mittwoch, 4. Februar</b>	<b>Freitag, 13. Februar</b>
18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe	08.00 Uhr Laudes
	anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u.
	stille Anbetung bis 18 Uhr
	18.00 Uhr Rosenkranzgebet
	18.30 Uhr Hl. Messe
<b>Donnerstag, 5. Februar</b>	
09.00 Uhr (An) Hl. Messe	

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## **Samstag, 14. Februar**

*Valentinstag*

**16.00 Uhr Beichtgelegenheit**

**Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

## **Sonntag, 15. Februar**

**6. Sonntag im Jahreskreis**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

## **Dienstag, 17. Februar**

**17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## **Mittwoch, 18. Februar**

**Aschermittwoch**

**08.00 Uhr Schulgottesdienst Chlodwig-Schule 2.-4. Schuljahr**

**mit Erteilung des Aschenkreuzes**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Erteilung des Aschenkreuzes**

## **Donnerstag, 19. Februar**

**09.00 Uhr (An) Hl. Messe**

**10.00 Uhr Wortgottesdienst der Kita Zülpich zu Aschermittwoch**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**19.00 Uhr stille Anbetung**

## **Freitag, 20. Februar**

**08.00 Uhr Laudes**

**anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u. stille Anbetung bis 18 Uhr**

**18.00 Uhr Kreuzwegandacht**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## **Samstag, 21. Februar**

**16.00 Uhr Beichtgelegenheit**

**Vorabend 1. Fastensonntag**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

## **Sonntag, 22. Februar**

**Kathedra Petri**

**1. Fastensonntag**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

## **Montag, 23. Februar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## **Dienstag, 24. Februar:**

*Hl. Matthias, Apostel*

**17.00 Uhr (GZZ) Hl. Messe**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## **Mittwoch, 25. Februar**

**18.30 Uhr (Ga) Hl. Messe**

## **Donnerstag, 26. Februar**

**09.00 Uhr (An) Hl. Messe**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**19.00 Uhr stille Anbetung**

## **Freitag, 27. Februar**

**08.00 Uhr Laudes**

**anschl. Aussetzung des Allerheiligsten u.**

**stille Anbetung bis 18 Uhr**

**18.00 Uhr Kreuzwegandacht**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## **Samstag, 28. Februar**

**16.00 Uhr Beichtgelegenheit**

**Vorabend 2. Fastensonntag**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

*Kollekte für die Kirche*

## **Sonntag, 1. März**

### **2. Fastensonntag**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

*Kollekte für die Kirche*

## **■ St. Christophorus, Bessenich**

## **Samstag, 10. Januar**

**10.00 Uhr Sternsingersammlung**

## **Dienstag, 13. Januar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Marienandacht**

**mit eucharistischer Anbetung**

**Wallfahrt zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe**

## **Mittwoch, 14. Januar**

**08.30 Uhr Rosenkranzgebet**

<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Sonntag, 19. Januar</b>	
<b>Mittwoch, 21. Januar</b>		<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Samstag, 24. Januar</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<i>Kollekte Tokyo/Myanmar</i>	
<b>Samstag, 24. Januar</b>		<b>09.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<i>Kollekte Tokyo/Myanmar</i>			
<b>17.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Montag, 26. Januar</b>	
<b>Mittwoch, 28. Januar</b>		<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Sonntag, 1. Februar</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>4. Sonntag im Jahreskreis</b>	
<b>Mittwoch, 4. Februar</b>		<b>09.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<i>als Mundartmesse des Bürvenicher Karnevalsvereins</i>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken</b>		
<b>Mittwoch, 11. Februar</b>		<b>Montag, 2. Februar</b>	
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe mit Totengedenken u. Kerzenweihe</b>
<b>Freitag, 13. Februar</b>		<b>Samstag, 7. Februar</b>	
<b>18.00 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis</b>	
<b>18.30 Uhr</b>	<b>Marienandacht mit eucharistischer Anbetung</b>	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Sonntagvorabendmesse mit Erteilung des Blasius-Segens</b>
<b>Wallfahrt zur Mutter Gottes von der Immerwährenden Hilfe</b>			
<b>Mittwoch, 18. Februar</b>		<b>Montag, 9. Februar</b>	
<b>Aschermittwoch</b>		<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Freitag, 20. Februar</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
<b>mit Erteilung des Aschenkreuzes</b>			
<b>Mittwoch, 25. Februar</b>		<b>Samstag, 21. Februar</b>	
<b>08.30 Uhr</b>	<b>Rosenkranzgebet</b>	<b>Vorabend 1. Fastensonntag</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>18.30 Uhr</b>	<b>Sonntagvorabendmesse</b>
<b>■ Stephani Auffindung, Bürvenich</b>			
<b>Samstag, 10. Januar</b>		<b>Montag, 23. Februar</b>	
<b>Vorabend Taufe des Herrn</b>		<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>
<b>18.30 Uhr</b>	<b>Sonntagvorabendmesse</b>		
<b>Montag, 12. Januar</b>		<b>Freitag, 27. Februar</b>	
<b>09.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>18.00 Uhr</b>	<b>Kreuzwegandacht</b>
<b>Sonntag, 1. März</b>			
<b>2. Fastensonntag</b>			
<b>11.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>		
		<i>für die Matthias-Trierpilger</i>	

# GOTTESDIENSTORDNUNG

## ■ St. Gereon, Dürscheven

**Sonntag, 11. Januar**

Taufe des Herrn

11.00 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 20. Januar**

*Hl. Sebastian*

18.30 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 3. Februar**

*Hl. Blasius*

18.30 Uhr **Hl. Messe**

mit Erteilung des Blasius-Segens

**Sonntag, 8. Februar**

5. Sonntag im Jahreskreis

11.00 Uhr **Hl. Messe**

mit Erteilung des Blasius-Segens

**Dienstag, 17. Februar**

18.30 Uhr **Hl. Messe mit sakramentalem Segen u. Totengedenken**

## ■ St. Agatha, Embken

**Sonntag, 11. Januar**

Taufe des Herrn

09.30 Uhr **Hl. Messe**

mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

09.30 Uhr **Sternsingersammlung**

**Dienstag, 13. Januar**

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 20. Januar**

*Hl. Sebastian*

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Freitag, 23. Januar**

*Hl. Nikolaus Groß*

08.15 Uhr **Schulgottesdienst**

**KGS St. Antonius Embken 1./2. Schuljahr**

**Sonntag, 25. Januar:**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte Tokyo/Myanmar*

09.30 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 27. Januar**

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 3. Februar**

*Hl. Blasius*

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

mit Totengedenken u. Erteilung des Blasius-Segens

**Sonntag, 8. Februar**

5. Sonntag im Jahreskreis

09.30 Uhr **Hl. Messe (Patrozinium)**

mit Erteilung des Blasius-Segens

12.30 Uhr **Tauffeier**

**Dienstag, 10. Februar**

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 17. Februar**

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Sonntag, 22. Februar**

*Kathedra Petri*

1. Fastensonntag

09.30 Uhr **Hl. Messe**

**Dienstag, 24. Februar:**

*Hl. Matthias, Apostel*

08.45 Uhr **Rosenkranzgebet**

09.00 Uhr **Hl. Messe**

**Freitag, 27. Februar**

08.15 Uhr **Schulgottesdienst KGS St.**

**Antonius Embken 1./2. Schuljahr**

## ■ St. Kunibert, Enzen

**Montag, 12. Januar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Samstag, 17. Januar**

**16.30 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis - Familiensonntag**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Montag, 26. Januar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 31. Januar**

**16.30 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Montag, 9. Februar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalen Segen u. Totengedenken**

**Samstag, 14. Februar**

**Valentinstag**

*Kollekte für die Kirche*

**16.30 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Montag, 23. Februar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 28. Februar**

**16.30 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 2. Fastensonntag**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

## ■ St. Nikolaus, Füssich

(Alder) Alderikus-Kapelle

**Sonntag, 11. Januar**

**Taufe des Herrn**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Vorstellung der Erstkommunionkinder**

**Freitag, 16. Januar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 17. Januar**

**09.30 Uhr Hl. Messe**

**im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung**

**Sonntag, 18. Januar**

**2. Sonntag im Jahreskreis**

**Familiensonntag**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Freitag, 23. Januar**

*Hl. Nikolaus Groß*

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Sonntag, 25. Januar:**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte Tokyo/Myanmar*

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Freitag, 30. Januar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 31. Januar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**zum Sebastianusabend der St. Donatus-Schützenbruderschaft Füssich**

**Sonntag, 1. Februar**

**4. Sonntag im Jahreskreis**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**zum Brigidafest mit Brotsegnung u. Schreinerhebung des Hl. Alderikus**

# GOTTESDIENSTORDNUNG

**Freitag, 6. Februar**

**Herz-Jesu-Freitag**

*Hl. Alderikus*

**09.00 Uhr Hl. Messe zum Hl. Alderikus**

(Patrozinium)

**mit sakramentalem Segen u. Totengedenken**

**Sonntag, 8. Februar**

**5. Sonntag im Jahreskreis**

**18.00 Uhr (Alder) Andacht;**

**anschl. Lichterprozession zur Pfarrkirche**

**St. Nikolaus**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**zur Verabschiedung von Msgr. Michael Haupt, mit Schreinbeisetzung des Hl. Alderikus u. Erteilung des Blasius-Segens**

**Freitag, 13. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Sonntag, 15. Februar**

**6. Sonntag im Jahreskreis**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 18. Februar**

**Aschermittwoch**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**mit Erteilung des Aschenkreuzes**

**Freitag, 20. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 21. Februar**

**09.30 Uhr Hl. Messe**

**im Rahmen der Erstkommunionvorbereitung**

**Sonntag, 22. Februar:**

**Kathedra Petri**

**1. Fastensonntag**

**12.30 Uhr Tauffeier**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Freitag, 27. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**Sonntag, 1. März**

**2. Fastensonntag**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## ■ St. Margareta, Hoven

(MMM) St. Maria u. St. Maximin Marienborn Hoven

**Samstag, 10. Januar**

**09.00 Uhr Sternsingersammlung**

**Sonntag, 11. Januar**

**Taufe des Herrn**

**08.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 14. Januar**

**17.15 Uhr (MMM) Abendandacht „Atemholen“**

**Donnerstag, 15. Januar**

**14.45 Uhr (MMM) Demenzsensibler Gottesdienst**

für Patienten u. Angehörige; für Menschen mit u. ohne Demenz

**Sonntag, 18. Januar**

**2. Sonntag im Jahreskreis**

**Familiensonntag**

**08.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 21. Januar**

**17.15 Uhr (MMM) Abendandacht „Atemholen“**

**18.00 Uhr Rosenkranz**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**mit Totengedenken**

**Sonntag, 25. Januar**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

**Kollekte Tokyo/Myanmar**

**08.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 28. Januar**  
**17.15 Uhr (MMM)**  
**Abendandacht „Atemholen“**

**Sonntag, 1. Februar**  
**4. Sonntag im Jahreskreis**  
**08.00 Uhr Hl. Messe**  
*Kollekte für die Kirche*

**Mittwoch, 4. Februar**  
**18.30 Uhr (MMM) Hl. Messe**  
**in der Klosterkirche**

**Sonntag, 8. Februar**  
**5. Sonntag im Jahreskreis**  
**08.00 Uhr Hl. Messe**  
**mit Erteilung des Blasius-Segens**

**Mittwoch, 11. Februar**  
**17.15 Uhr (MMM) Abendandacht**  
*„Atemholen“*

**Sonntag, 15. Februar**  
**6. Sonntag im Jahreskreis**  
**08.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 18. Februar**  
**Aschermittwoch**  
**17.15 Uhr (MMM) Abendandacht**  
*„Atemholen“*

**Donnerstag, 19. Februar**  
**14.45 Uhr (MMM) Demenzsensibler Gottesdienst**  
für Patienten u. Angehörige, für Menschen mit u. ohne Demenz

**Sonntag, 22. Februar**  
**Kathedra Petri**  
**1. Fastensonntag**  
**08.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 25. Februar**  
**17.15 Uhr (MMM) Abendandacht**  
*„Atemholen“*

**Mittwoch, 25. Februar**  
**18.00 Uhr Kreuzwegandacht**  
**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Sonntag, 1. März**  
**2. Fastensonntag**  
**08.00 Uhr Hl. Messe**  
*Kollekte für die Kirche*

## ■ **St. Gertrudis, Juntersdorf**

**Freitag, 16. Januar**  
**18.30 Uhr Hl. Messe**  
**mit sakramentalem Segen**

**Samstag, 17. Januar**  
**Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis - Familiensonntag**  
**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Freitag, 30. Januar**  
**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Freitag, 13. Februar**  
**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Samstag, 21. Februar**  
**Vorabend 1. Fastensonntag**  
**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Freitag, 27. Februar**  
**18.30 Uhr Hl. Messe**

## ■ **St. Cyriakus, Langendorf**

**Samstag, 10. Januar**  
**09.00 Uhr Hl. Messe**  
in lateinischer Sprache

**Samstag, 17. Januar**  
**09.00 Uhr Hl. Messe**  
in lateinischer Sprache

**Samstag, 24. Januar**  
*Kollekte Tokyo/Myanmar*  
**09.00 Uhr Hl. Messe**  
in lateinischer Sprache

# GOTTESDIENSTORDNUNG

**Samstag, 31. Januar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

in lateinischer Sprache

**Samstag, 7. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**mit Erteilung des Blasius-Segens**

in lateinischer Sprache

**Samstag, 14. Februar**

**Valentinstag**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

**mit Totengedenken**

in lateinischer Sprache

**Samstag, 21. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

in lateinischer Sprache

**Samstag, 28. Februar**

**09.00 Uhr Hl. Messe**

in lateinischer Sprache

## ■ St. Agnes, Lövenich

**Samstag, 10. Januar**

**Vorabend Taufe des Herrn**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Mittwoch, 14. Januar**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Samstag, 24. Januar**

**Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte Tokyo/Myanmar*

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse (Patrozinium)**

**Mittwoch, 28. Januar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Samstag, 7. Februar**

**Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse mit Erteilung des Blasius-Segens**

**Mittwoch, 11. Februar**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem**

**Segen u. Totengedenken**

**Samstag, 21. Februar**

**Vorabend 1. Fastensonntag**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Mittwoch, 25. Februar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## ■ St. Severin, Merzenich

**Sonntag, 25. Januar**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte Tokyo/Myanmar*

**11.00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Sonntag, 22. Februar**

**Kathedra Petri**

**1. Fastensonntag**

**11.00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

## ■ St. Barbara, Muldenau

**Sonntag, 11. Januar**

**09.30 Uhr Sternsingersammlung**

**Donnerstag, 22. Januar**

*Hl. Vinzenz Pallotti*

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Donnerstag, 5. Februar**

**18.15 Uhr Herz-Jesu-Andacht mit sakramentalem Segen**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Samstag, 7. Februar**

**Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis**

**17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**mit Erteilung des Blasius-Segens**

**Donnerstag, 19. Februar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

## ■ St. Peter, Nemmenich

Dienstag, 13. Januar

18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken

Samstag, 17. Januar

Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis

Familiensonntag

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Dienstag, 27. Januar

18.30 Uhr Hl. Messe

Samstag, 31. Januar

Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Christel Niesen

Dienstag, 10. Februar

18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem

Segen u. Totengedenken

Samstag, 14. Februar

Valentinstag

Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Freitag, 20. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Dienstag, 24. Februar

Hl. Matthias, Apostel

18.30 Uhr Hl. Messe

Freitag, 27. Februar

18.00 Uhr Kreuzwegandacht

Samstag, 28. Februar

Vorabend 2. Fastensonntag

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

## ■ St. Pankratius, Rövenich

Samstag, 10. Januar

Vorabend Taufe des Herrn

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

Montag, 19. Januar

18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem

Segen u. Totengedenken

Montag, 2. Februar

Darstellung des Herrn - Mariä Lichtmess

18.30 Uhr Hl. Messe

mit Kerzenweihe u. Totengedenken

Samstag, 14. Februar

Valentinstag

Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis

17.00 Uhr Sonntagvorabendmesse

## ■ St. Dionysius, Schwerfen

Samstag, 10. Januar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend Taufe des Herrn

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

mit Vorstellung der Erstkommunionkinder

Ehel. Wilhelm u. Katharina Knödler, Tochter

Marie-Luise, Heinz u. Renate Knödler, Gerda

Knödler, Ehel. Stefan u. Sibilla Biertz; StM Josef

Virnich

Samstag, 17. Januar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 2. Sonntag im Jahreskreis

Familiensonntag

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

Samstag, 24. Januar

18.00 Uhr Rosenkranzgebet

Vorabend 3. Sonntag im Jahreskreis

Kollekte Tokyo/Myanmar

18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse

# GOTTESDIENSTORDNUNG

**Samstag, 31. Januar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 4. Sonntag im Jahreskreis**

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse zum**

**Patronatsfest der St. Sebastianus Schützen-  
bruderschaft Schwerfen**

**Mittwoch, 4. Februar**

**14.00 Uhr Hl. Messe**

**für die Senioren mit sakramentalem Se-  
gen u. Totengedenken**

**Samstag, 7. Februar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 5. Sonntag im Jahreskreis**

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse  
mit Erteilung des Blasius-Segens**

**Samstag, 14. Februar: Valentinstag**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 6. Sonntag im Jahreskreis**

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Mittwoch, 18. Februar**

**Aschermittwoch**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**mit Erteilung des Aschenkreuzes**

**Samstag, 21. Februar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 1. Fastensonntag**

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse**

**Samstag, 28. Februar**

**18.00 Uhr Rosenkranzgebet**

**Vorabend 2. Fastensonntag**

**18.30 Uhr Sonntagvorabendmesse**

StM im Sinne alter Stiftungen

## ■ St. Kunibert, Sinzenich

**Donnerstag, 15. Januar**

**07.30 Uhr Schulgottesdienst**

Klassen 1 u. 2

**18.30 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken**

**Sonntag, 18. Januar**

**2. Sonntag im Jahreskreis**

**Familiensonntag**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

**mit Vorstellung der Erstkommunionkin-  
der**

**Donnerstag, 29. Januar**

**18.30 Uhr Hl. Messe**

**Sonntag, 1. Februar**

**4. Sonntag im Jahreskreis**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

*Kollekte für die Kirche*

**Sonntag, 15. Februar**

**6. Sonntag im Jahreskreis**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

**Mittwoch, 18. Februar**

**Aschermittwoch**

**07.30 Uhr Schulgottesdienst**

**mit Erteilung des Aschenkreuzes**

Klassen 1 bis 4

**Donnerstag, 26. Februar**

**18.30 Uhr Hl. Messe mit sakramentalem**

**Segen u. Totengedenken**

**Sonntag, 1. März**

**2. Fastensonntag**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

*Kollekte für die Kirche*

## ■ St. Kunibert, Ülpenich

**Sonntag, 11. Januar**

**Taufe des Herrn**

**11.00 Uhr Hl. Messe**

**mit Vorstellung der Erstkommunionkin-  
der**

**Sonntag, 25. Januar**

**Bekehrung des Hl. Apostels Paulus**

**3. Sonntag im Jahreskreis**

*Kollekte Tokyo/Myanmar*

<b>11. 00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>Sonntag, 25. Januar</b>
<b>12.15 Uhr</b>	<b>Tauffeier</b>	<b>Bekehrung des Hl. Apostels Paulus</b>
<b>Mittwoch, 4. Februar</b>		<b>3. Sonntag im Jahreskreis</b>
<b>08.00 Uhr</b>	<b>Schulgottesdienst</b>	<i>Kollekte Tokyo/Myanmar</i>
Klassen 1/2		<b>09.30 Uhr (Oelv) Hl. Messe mit Totengedenken</b>
<b>Sonntag, 8. Februar</b>		<b>Sonntag, 1. Februar</b>
<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>		<b>4. Sonntag im Jahreskreis</b>
<b>11.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>09.30 Uhr (Nelv) Hl. Messe</b>
mit Totengedenken u. Erteilung des Blasius-Segens		
<b>Mittwoch, 18. Februar: Aschermittwoch</b>		<b>Donnerstag, 5. Februar</b>
<b>08.00 Uhr</b>	<b>Schulgottesdienst</b>	<b>09.00 Uhr Hl. Messe mit Totengedenken</b>
mit Erteilung des Aschenkreuzes		
Klassen 3/4		
<b>Sonntag, 22. Februar</b>		<b>Sonntag, 8. Februar</b>
<b>Kathedra Petri</b>		<b>5. Sonntag im Jahreskreis</b>
<b>1. Fastensonntag</b>		<b>09.30 Uhr Hl. Messe</b>
<b>11.00 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	mit Erteilung des Blasius-Segens
<b>■ St. Johannes und Sebastianus, Wichterich</b>		<b>Sonntag, 15. Februar</b>
(Nelv) St. Maria Königin Niederelvenich		<b>6. Sonntag im Jahreskreis</b>
(Oelv) St. Matthias Oberelvenich		<b>09.30 Uhr Hl. Messe</b>
<b>Sonntag, 11. Januar</b>		<b>Mittwoch, 18. Februar</b>
<b>Taufe des Herrn</b>		<b>Aschermittwoch</b>
<b>09.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	<b>18.30 Uhr Hl. Messe</b>
mit Erteilung des Aschenkreuzes		mit Erteilung des Aschenkreuzes
<b>Sonntag, 18. Januar</b>		<b>Freitag, 20. Februar</b>
<b>2. Sonntag im Jahreskreis</b>		<b>18.00 Uhr Kreuzwegandacht</b>
<b>Familiensonntag</b>		<b>18.30 Uhr (Nelv) Kreuzwegandacht</b>
<b>09.30 Uhr</b>	<b>Hl. Messe</b>	
<b>Montag, 19. Januar</b>		<b>Sonntag, 22. Februar</b>
<b>16.00 Uhr (Oelv) Kirchenführung</b>		<b>Kathedra Petri</b>
des Kath. Bildungswerks		<b>1. Fastensonntag</b>
		<b>09.30 Uhr Hl. Messe</b>
<b>Samstag, 24. Januar</b>		<b>Freitag, 27. Februar</b>
<b>18.30 Uhr Hl. Messe zum Patronatsfest</b>		<b>18.00 Uhr Kreuzwegandacht</b>
der Schützen		<b>18.30 Uhr (Nelv) Kreuzwegandacht</b>
<b>Samstag, 28. Februar</b>		
<b>Vorabend 2. Fastensonntag</b>		
<b>17.00 Uhr (Oelv) Sonntagvorabendmesse (Patrozinium)</b>		
mit Totengedenken		

# GOTTESDIENSTORDNUNG

**Sonntag, 1. März  
2. Fastensonntag  
09.30 Uhr (Nelv) Hl. Messe**

## Nachruf

### ■ Heilig Kreuz, Wollersheim

**Samstag, 10. Januar  
10.00 Uhr Sternsingersammlung**

**Sonntag, 18. Januar  
2. Sonntag im Jahreskreis - Familiensonntag  
09.30 Uhr Hl. Messe  
mit Vorstellung der Erstkommunionkinder**

**Freitag, 23. Januar  
Hl. Nikolaus Groß  
18.30 Uhr Hl. Messe**

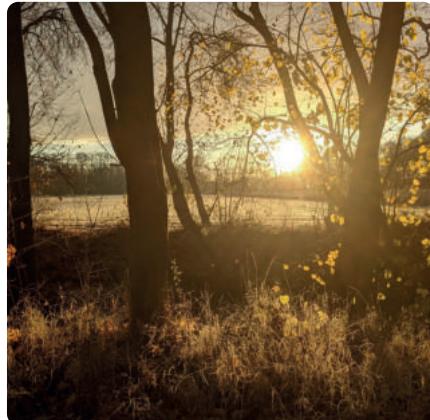
**Sonntag, 1. Februar  
4. Sonntag im Jahreskreis  
09.30 Uhr Hl. Messe**

**Freitag, 6. Februar  
Herz-Jesu-Freitag  
Hl. Alderikus  
18.30 Uhr Hl. Messe  
mit sakramentalem Segen u. Totengedenken**

**Sonntag, 15. Februar  
6. Sonntag im Jahreskreis  
09.30 Uhr Hl. Messe zu Karneval**

**Freitag, 20. Februar  
18.30 Uhr Hl. Messe**

**Sonntag, 1. März | 2. Fastensonntag  
09.30 Uhr Hl. Messe zum Patrozinium**



Tief betroffen nehmen wir Abschied  
von  
**Herrn Hans-Günter Fries**

Er verstarb am 25. Oktober 2025 im Alter von 91 Jahren. Als langjähriges Kirchenvorstandsmitglied hat er durch seine Arbeit und sein Handeln unsere Pfarre in vielen Belangen geprägt und war immer ein hilfsbereiter Ansprechpartner vor Ort.

Wir werden sein Andenken in Ehren halten. Unser Mitgefühl gilt seinen Kindern mit Familien und Angehörigen.

*Pfr. Guido Zimmermann Rita Urhahn  
Kirchenvorstand  
Heilig Kreuz Wollersheim*

## Familienwallfahrt nach Bonn



Am letzten Samstag der Herbstferien, dem 25.10., unternahm der Pastoralen Raum Weilerswist-Zülpich eine gemeinsame Familienwallfahrt nach Bonn. Im Heiligen Jahr stand auch diese Wallfahrt unter dem Motto „Pilger der Hoffnung“. Erster Treffpunkt für die Pilgernden war die Pfarrkirche St. Remigius, von wo aus die Teilnehmenden in einer Prozession zum Bonner Münster zogen. Dort feierten wir gemeinsam die Heilige Messe, bei der unsere Messdienerinnen und Messdiener dienten.



Musikalisch wurde der Gottesdienst von verschiedenen Chören aus dem gesamten Pastoralen Raum gemeinsam gestaltet, was ihm eine besonders festliche Atmosphäre verlieh. Anschließend lud das Pilgermahl im Sion im Carré zum Austausch und zur Stärkung ein.

Nach der Mahlzeit erhielten die Teilnehmenden die Gelegenheit, das Bonner Münster, das erst kürzlich umfassend saniert wurde, bei zwei Führungen näher kennenzulernen. Eine Führung war speziell für Kinder konzipiert, die auf kindgerechte Weise die Geschichte und Bedeutung des Münsters erklärte und bei der viele Ausstattungsdetails bestaunt werden konnten.



Den Abschluss der Wallfahrt bildete eine Orgelmeditation, gestaltet von unseren Seelsorgebereichsmusikern, die den Tag in besinnlicher Weise abrundete. Die Familienwallfahrt zeigte eindrucksvoll, wie Glauben, Kultur und Gemeinschaft im Pastoralen Raum Weilerswist-Zülpich miteinander erlebt werden können. So konnten sich alle Teilnehmer durch die Wallfahrtserfahrung gestärkt wahrlich als Pilger der Hoffnung in den Alltag aufmachen.

## Herbstferienaktionen der Ministranten

Da in diesem Jahr die traditionelle Messdienerfahrt in der ersten Herbstferienwoche nicht stattfinden konnte, bot die katholische Jugend im Seelsorgebereich Zülpich den Ministranten in der zweiten Ferienwoche ein abwechslungsreiches Ersatzprogramm. Nach der offenen Gruppenstunde am Dienstag standen nun zwei weitere Höhepunkte auf dem Plan.

### Ausflug ins Toverland

Am Donnerstag machte sich die Gruppe voller Vorfreude auf den Weg in den Freizeitpark Toverland. Dort erwartete die Minis ein abwechslungsreiches Programm: rasante Achterbahnen, spritzige Wasserbahnen, spannende Karussells und zahlreiche Klettermöglichkeiten – drinnen wie draußen. Trotz des herbstlichen Wetters am Nachmit-



tag ließen sich die Kinder und Jugendlichen die gute Laune nicht nehmen und genossen den gemeinsamen Tag in vollen Zügen. Am Ende kehrten alle müde, aber glücklich und voller neuer Eindrücke zurück.

### Familienwallfahrt nach Bonn

Am Samstag stand der besinnliche Abschluss der Herbstferienaktionen auf dem Plan: die Teilnahme an der Familienwallfahrt der pastoralen Einheit Weilerswist und Zülpich nach Bonn. Gemeinsam mit vielen Familien machten sich die Ministranten auf den Weg zur Stadt am Rhein. Ein besonderes Highlight war der Gottesdienst im Bonner Münster, bei dem die Minis ihren Dienst am Altar verrichteten. Im Anschluss an die Messe erhielten die Kinder zudem eine separate Führung durch das Münster, bei der sie spannende Einblicke in die Geschichte und Besonderheiten des Gotteshauses bekommen konnten. Die Wallfahrt bot so eine schöne Gelegenheit, Glauben, Gemeinschaft und neue Erfahrungen zu verbinden.

So gingen die Herbstferienaktionen zu Ende – voller Spaß, Teamgeist und wertvoller Erinnerungen für alle Beteiligten.



## Firmung 2025: Warum? Darum!



Seit März hatten sich unsere 43 Jugendlichen auf den großen Tag vorbereitet.

In gemeinsamen Messen in Füssenich haben sie den Glauben gefeiert und davor in Gruppentreffen mit dem Vorbereitungsteam den Glauben vertieft, diskutiert, viele Fragen gestellt und Antworten gefunden. „Jesus“, „Gebet“, „Was tut dieser Heilige Geist eigentlich? und „Warum eigentlich das Ganze?“ waren nur einige der Themen, die alle beschäftigten.

So konnte jeder von ihnen am 30. November in der überrandvollen Kirche St. Peter Zülpich ein deutliches „Hier bin ich!“ rufen. Und wir alle durften eine ebenso würdige wie lebendige Firmung mit ihnen feiern - nicht zuletzt dank der vitalen Art unseres Weihbischofs Puff und der sangeskräftigen Begleitung durch den Chor Effata.

Als Vorbereitungsteam danken wir unseren frischgebackenen Firmanden für den spannenden Weg, den wir mit ihnen gehen durften und wünschen ihnen alles Gute und viel Geist für ihre Zukunft.

*Kaplan Michael Stärk*

*Lösung vom Rätsel auf Seite 36: Senkrecht:1) Palmsonntag 2) Gründonnerstag 3) vierzig  
4) Ostern Waagrecht:1) Aschermittwoch 2) Esel 3) Kreuz 4) Tod*

# Adventsmomente 2025



Ab dem 1. Advent gab es wieder wunderbare Adventsmomente. Den Beginn machte wieder die kfd im Pfarrzentrum. Ab dann zogen sich die bunten Adventsmomente durch unseren Seelsorgebereich bis zum Hannah Hof in Bessenich, wo auch die Spenden, die an jedem Tag gesammelt wurden, überreicht werden konnten. Spendenzweck war in diesem Jahr, Familien mit einem beeinträchtigten Kind, die sich das nicht leisten können, eine Auszeit auf dem Hannah Hof zu ermöglichen.

Die Resonanz war in diesem Jahr besonders groß. Und neben tollen Geschichten, gemeinsamen Musizieren, kreativen Aktivitäten verschiedenster Art, Kunst- und Mu-

sikgenüssen von kleinen und großen Künstlern, Quizfragen und Köstlichkeiten aus fernen Ländern oder der Region waren es vor allem viele herzliche Begegnungen bei Glühwein und Tee, die die Adventsmomente so besonders machen.

Ein herzliches Dankeschön gilt allen für dieses großartige Engagement bei der Ausrichtung der Adventsmomente, allen Unterstützerinnen und Unterstützern, die mit angepackt haben, und allen Besucherinnen und Besuchern für ihr Kommen und die großzügigen Spenden. Was gibt es schöneres, als in froher Runde Zeit miteinander zu verbringen und damit noch etwas Gutes zu tun!

So freue ich mich schon auf die Adventsmomente 2026!

*Ihre und Eure  
Marianne Komp  
Engagementförderin*



## „Nikolaussingen“



Wenn der Dezember die Tage kürzer macht und der Duft von Mandarinen und Tannengrün in der Luft liegt, beginnt eine Zeit, die Menschen auf besondere Weise zusammenführt. Das Nikolaussingen ist dabei weit mehr als ein musikalischer Programm-punkt, es ist ein Moment des Innehaltens, der Gemeinschaft und der Vorfreude.

In warmen Jacken und mit roten Wangen versammelten sich Jung und Alt, um bekannte Nikolaus- und Adventslieder anzustimmen. „Lasst uns froh und munter sein“, „Sei gegrüßt, lieber Nikolaus“ oder leise, getragen gesungene Weisen erfüllten den Raum und ließen für einen Augenblick den Alltag in den Hintergrund treten. Besonders die Kinder sangen mit leuchtenden Augen und erinnerten daran, worum es im Kern geht: um Teilen, Nächstenliebe und Aufmerksamkeit füreinander.

So war es auch wieder in diesem Jahr am 6. Dezember in St. Nikolaus Füssich. Groß und Klein waren frohen Mutes zu Gast und haben sich am Besuch vom Nikolaus erfreut!

Der Termin für das kommende Jahr steht auch schon fest: 6.12.2026, 16:00 Uhr in St. Nikolaus in Füssich.





Seelsorgebereich  
Zülpich

**Wir suchen**  
zum nächstmöglichen Zeitpunkt

ein

**Küster**  
(m|w|d)

Auf Minijobbasis

weitere Informationen unter:  
[www.seelsorgebereich-zuelpich.de](http://www.seelsorgebereich-zuelpich.de)

## Karneval mit fairer Schminke?

### missio bittet um Unterstützung seiner Mica-Kampagne

Der Karneval steht vor der Tür und mit ihm phantasievolle Verkleidungen und Schminke. Es glitzert und funkelt. Oft liegt das an dem Mineral Mica, das Lippenstiften, Makeup und Puder einen wunderbaren Glanz verleiht. Häufig wird es mit der Nummer CI 77019 gekennzeichnet. Dabei kommt Mica nicht nur in der Schminke vor, sondern auch in Autolacken, Haushaltsgeräten, Handys oder Computern. Abgebaut wird das Mineral in mehr als 35 Ländern. Madagaskar, der Inselstaat vor der Ostküste Afrikas, zählt zu den größten Exporteuren.

Das katholische Hilfswerk missio macht darauf aufmerksam, dass der Abbau von Mica oft unter ausbeuterischen und lebensgefährlichen Bedingungen geschieht. Die Menschen in den Minen erhalten so wenig Lohn, dass sie und ihre Familien davon nicht leben können. Oft sind deshalb Frauen und Kinder gezwungen, dort mitzuarbeiten, für Kinder gibt es keine Möglichkeit, zur Schule zu gehen.

**„Kein Boykott, aber Einsatz für faire Arbeitsbedingungen“**

missio setzt sich im Rahmen der Aktion Schutzenkel für eine Änderung dieser Zustände ein. Es geht nicht um einen Boykott, wie das Hilfswerk betont. Denn die Menschen dort wollen in den Minen arbeiten, aber zu einem Lohn, der für sie und ihre Familien reicht. So wendet sich missio an Unternehmen in Deutschland und fordert sie auf, faire Schminke zu produzieren. Mit einer Unterschrift der Petition „Gegen die Ausbeutung in den Mica-Minen“ kann jeder seine Unter-

stützung bekunden und damit den Einfluss auf die Unternehmen erhöhen. missio sensibilisiert zudem die Verbraucher für die Thematik und unterstützt kirchliche Hilfsprojekte in Madagaskar. Es ist hierfür auf Spenden angewiesen.

Mehr Informationen zur Mica-Kampagne, die Petition, einen Flyer, ein Video aus Madagaskar sowie eine Reportage zum Nachlesen gibt es unter <https://www.missio-hilft.de/mitmachen/aktion-schutzenkel/mica/>

*Elfriede Klauer, In: Pfarrbriefservice.de*



*Raus aus der Mica-Mine  
missio/Jörg Nowak / Pfarrbriefservice.de*

**SAVE THE DATE**

# Marienwallfahrt

09. MAI 2026

Von allen Kath. Kitas für alle  
Familien und Kinder

START IN DER  
KATH. KITA ST. PETER ZÜLPICH

11.00 UHR – 13.00 UHR

ENDE IM  
PFARRGARTEN ST. PETER  
ZÜLPICH



# Schnee, sne (auf Dänisch), snö (auf Schwedisch)

Der Winter ist berühmt für Schnee. Mal mehr, mal weniger. Diese Seite gibt spannende Einblicke in die Schneewelt. Viel Freude beim Rätseln und Basteln.

## Besonders

Jede Schneeflocke ist einzigartig – so wie der Mensch. Sie besteht aus mehreren Schneekristallen. Jeder Kristall ist sechseckig.

## Wärmschicht

Eine Schneedecke wärmt den Boden wie eine Dämmschicht. Unter ihr sammelt sich die Wärme und der Erdboden kühlt nicht schnell aus.

## Entstehung

Schnee entsteht bei niedrigen Temperaturen und hoher Luftfeuchtigkeit. Mithilfe von Wassertröpfchen und Staubteilchen bilden sich winzige Eiskristalle. In der Wolke werden die Kristalle immer größer und schwerer und fallen dann zur Erde.

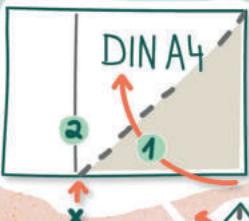


Schneeflocken fallen so still und ruhig. Und automatisch wird alles um uns herum leise. Das liegt daran, dass bei Neuschnee die Schallwellen in die spezielle Oberfläche/Struktur eindringen und somit verschluckt werden.

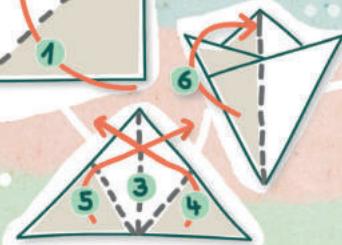
## Stille



Nina und Heinz bauen einen Iglu. Versuche, den Schneeklötzchen jeweils das Wort Eis oder Schnee davorzusetzen. Male alle Sterne rot an, wenn das Wort Eis dazu passt. Die Wörter, die zu Schnee passen, können grün angemalt werden.



Hast du Lust, eine oder viele Schneeflocken zu basteln?  
Probiere es mit dieser Anleitung aus :)



Achtung! Zeichne das Muster auf der offenen Papierseite.



Hier sind ein paar Mustervorschläge. Es gibt unzählige Möglichkeiten!

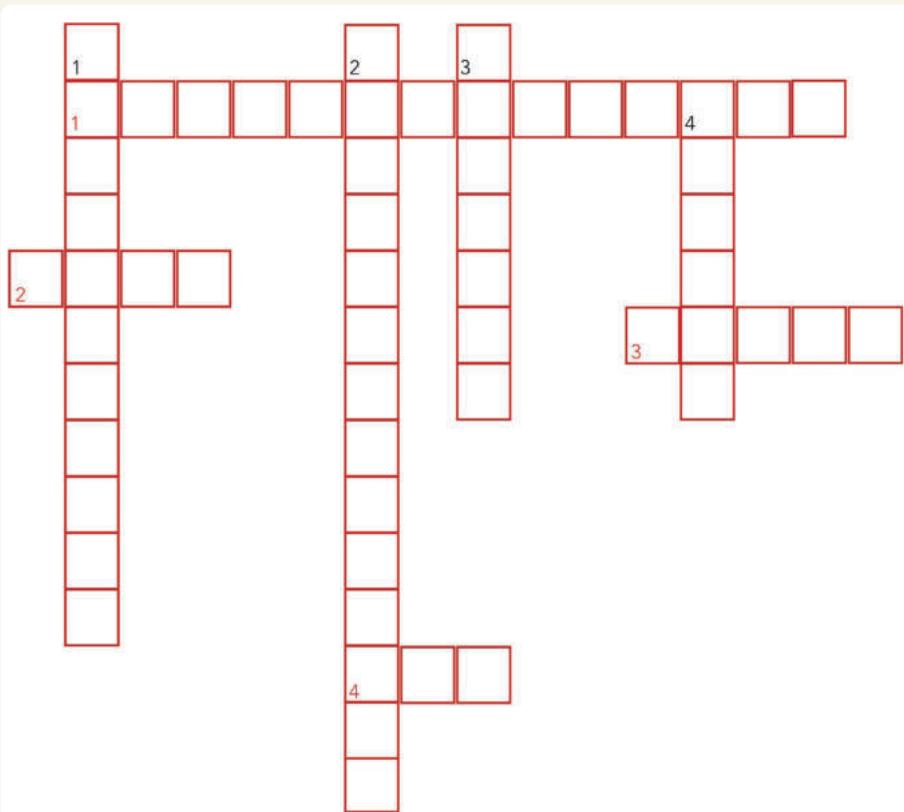
Wie gut kennst du dich mit der Fastenzeit aus?  
Beantworte die Fragen und trage sie in die Kästchen ein.

Senkrecht:

- 1) Wie heißt der Sonntag, mit dem die Karwoche beginnt?
- 2) Wie heißt der Donnerstag vor Ostern?
- 3) Wie viele Tage dauert die Fastenzeit?
- 4) Welches Fest feiern wir nach der Fastenzeit?

Waagrecht:

- 1) Wie wird der Mittwoch genannt, mit dem die Fastenzeit beginnt?
- 2) Auf welchem Tier ist Jesus geritten, als er in Jerusalem einzog?
- 3) Jesus starb am K... für uns.
- 4) Mit der Auferstehung hat Jesus den T... besiegt.



Quelle: Kath. Kinderzeitschrift Regenbogen, Nr. 27, 08. März 2015,  
[www.kinder-regenbogen.at](http://www.kinder-regenbogen.at). In: Pfarrbriefservice.de



## Asche aufs Haupt

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Klartext reden:  
Der leeren Worte sind genug.

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Ruhe finden:  
Der lauten Tage sind genug.

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Friede sein:  
Der Kriege weltweit sind genug.

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Veränderung wagen:  
Der alten Zöpfe sind genug.

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Segen leben:  
Der göttlichen Kräfte sind genug.

Jetzt mal Asche aufs Haupt  
und Hand aufs Herz:  
Umkehren geht.

*Jörg Nottebaum, Misereor  
Pfarrbriefservice.de*

# Woher kommt eigentlich die Asche, die für das Aschenkreuz verwendet wird?

Woher kommt eigentlich die Asche, die für das Aschenkreuz verwendet wird?

*Der Aschermittwoch markiert in der christlichen Tradition den Beginn der Fastenzeit, einer 40-tägigen Phase der Besinnung und inneren Erneuerung, die bis Ostern reicht, dem Fest der Auferstehung Jesu.*

Das zentrale Ritual am Aschermittwoch ist das Auftragen des Aschenkreuzes auf die Stirn der Gläubigen. Mit Asche wird ein Kreuz gezeichnet, das die Vergänglichkeit des Lebens symbolisiert und zur Buße und Demut aufruft. Oft spricht der Priester dabei die Worte: „Bedenke, Mensch, dass du Staub bist und zum Staub zurückkehrst“ oder „Kehre um und glaube an das Evangelium“.

Doch woher kommt die Asche, die für dieses Ritual verwendet wird? Die Antwort liegt in einer schönen Tradition: Die Asche wird aus den Palmzweigen des vorherigen Palmsonntags hergestellt. Dieser Tag feiert den triumphalen Einzug Jesu in Jerusalem und wird

traditionell mit gesegneten Palmzweigen gestaltet. Nach einem Jahr werden diese verbrannt, um die Asche für den Aschermittwoch zu erhalten. Die Palmzweige, die einst für Leben und Hoffnung standen, werden zu Asche, die an die Endlichkeit des menschlichen Lebens erinnert. Nachdem das Feuer erloschen und die Asche abgekühlt ist, wird sie gesiebt, um eine noch feinere Konsistenz zu erhalten, und in Schalen zur späteren Verwendung aufbewahrt.

Das Aschenkreuz am Aschermittwoch steht also nicht nur für Buße und Demut, sondern auch für die Hoffnung auf Erneuerung und das ewige Leben. Es soll die Gläubigen daran erinnern, innezuhalten, über das eigene Leben nachzudenken und sich auf den Weg der inneren Umkehr zu begeben – ein Weg, der in der Feier der Auferstehung Jesu an Ostern seinen Höhepunkt findet.

Quelle:

Christian Schmitt, In: Pfarrbriefservice.de

## Hl. Messen mit Erteilung des Aschenkreuzes

**09:00 Uhr:**

■ St. Christophorus Bessenich

**18:30 Uhr:**

- St. Peter Zülpich
- St. Dionysius Schwerfen
- St. Nikolaus Füssenerich
- St. Johannes und Sebastianus Wichterich



Bild: Christoph Buchinger  
In: Pfarrbriefservice.de

### Das Sakrament der Taufe wurde gespendet

**Gabriel Fitzek,**

St. Johannes u. Sebastianus Wichterich

**Franziska u. Karl Jahn,**

St. Kunibert Ülpenich

**Luna Arwen Sophie Jung,**

St. Peter Zülpich

**Toni Luise u. Noa Emilia Jansen,**

St. Johannes u. Sebastianus Wichterich

**Caspar Lars u. Leonard Paul Graf,**

St. Christophorus Bessenich



### In die Ewigkeit abberufen wurden

**Norbert Strauch,**

67 Jahre, Niederelvenich

**Nikolaus Berg,**

89 Jahre, Merzenich

**Anita Bohr,**

89 Jahre, Sinzenich

**Hermann Josef Zimmermann,**

78 Jahre, Zülpich

**Hermann Josef Walter,**

86 Jahre, Sinzenich

**Ingeborg Pannier,**

79 Jahre, Füsseenich

**Helga Gotzen,**

79 Jahre, früher wohnhaft in Zülpich



## Beichtgelegenheit

**samstags um 16:00 Uhr  
in St. Peter Zülpich**

und nach persönlicher Absprache

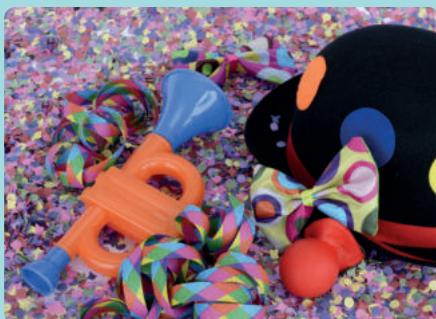


Sehr geehrte Pfarreimitglieder,  
bitte beachten Sie folgende Information zum Thema Datenschutz:

### Bekanntmachung besonderer Ereignisse

Besondere Ereignisse wie Geburten, Sterbefälle, Alters- oder Ehejubiläen, Ordens- und Priesterjubiläen dürfen in kirchlichen Publikationsorganen, z.B. im Aushang oder in den Pfarrnachrichten, veröffentlicht werden, wenn der Betroffene der Veröffentlichung nicht rechtzeitig schriftlich bei der betroffenen Kirchengemeinde widersprochen hat. Eine Veröffentlichung im Internet, z.B. auf der Homepage, Facebook, o.ä. ist nur mit Einwilligung der betroffenen Person zulässig.

Bei weiteren Fragen dazu wenden Sie sich bitte an das Pastoralbüro Zülpich T 02252-2322.



### Pastoralbüro Öffnungszeiten an den „jecken Tagen“

Das Büro ist von  
Weiberfastnacht, 12.02.2026 ab 11.11 Uhr  
bis Veilchendienstag, 17.02.2026 geschlossen.  
Am Aschermittwoch, 18.02.2026 sind wir  
gerne wieder für Sie da!

# KONTAKTE



RUND UM DIE UHR

[www.pfarrbuero24.de](http://www.pfarrbuero24.de)

DER NEUE KATHOLISCHE SERVICE IM NETZ

Mühlenberg 9a, 53909 Zülpich

02252 2322

[pastoralbuero.zuelpich@erzbistum-koeln.de](mailto:pastoralbuero.zuelpich@erzbistum-koeln.de)

## Öffnungszeiten:

Montag - Donnerstag  
Freitag

09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 16:00 Uhr

09:00 – 12:00 Uhr

## Notfallhandy (für dringende seelsorgliche Notfälle):

0171 4773129

**Kreisdechant und Domkapitular**

0170 4814474

**Pfr. Guido Zimmermann**

[guido.zimmermann@erzbistum-koeln.de](mailto:guido.zimmermann@erzbistum-koeln.de)

**Pfr. Markus Breuer**

0170 4805318

[markus.breuer@erzbistum-koeln.de](mailto:markus.breuer@erzbistum-koeln.de)

**Pfr. Dr. Horst Noeggerath**

0160 91318462

[horst.noeggerath@erzbistum-koeln.de](mailto:horst.noeggerath@erzbistum-koeln.de)

**Msgr. Michael Haupt**

0170 4811072

[michael.haupt@erzbistum-koeln.de](mailto:michael.haupt@erzbistum-koeln.de)

**Pfr. Georgekutty Joseph**

0176 90786056

[georgekutty.joseph@erzbistum-koeln.de](mailto:georgekutty.joseph@erzbistum-koeln.de)

**Kaplan Takuro Johannes Shimizu**

0171 1536815

[takuro.shimizu@erzbistum-koeln.de](mailto:takuro.shimizu@erzbistum-koeln.de)

**Kaplan Michael Stärk**

0160 91079151

[michael.staerk@erzbistum-koeln.de](mailto:michael.staerk@erzbistum-koeln.de)

**Diakon Norbert Huthmacher**

0171 9207214

Präventionsfachkraft

[norbert.huthmacher@erzbistum-koeln.de](mailto:norbert.huthmacher@erzbistum-koeln.de)

**Diakon Manfred Büllesbach**

0171 2087980

[manfred.buellesbach@erzbistum-koeln.de](mailto:manfred.buellesbach@erzbistum-koeln.de)

**Pfarrer i. R. Hermann Joseph Koch**

02252 8384273

**Diakon i. R. Winfried Niesen**

02252 8382478

**Diakon i. R. Winfried Krämer**

02252 309114

# PASTORALBÜRO ZÜLPICH

<b>Diakon i. R. Hermann-Josef Mahlkemper</b>	02254 847538 hermann-josef.mahlkemper@erzbistum-koeln.de
<b>Pastoralreferent Kai Schockemöhle</b>	0171 9211962 KaiSebastian.Schockemoehle@erzbistum-koeln.de
<b>Gemeindereferentin Claudia Metze</b>	02254 847542 claudia.metze@erzbistum-koeln.de
<b>Engagementförderin Marianne Komp</b>	02252 8305278 marianne.komp@erzbistum-koeln.de
<b>Jugendreferentin Sandra Schümmer</b>	0160 99801254 sandra.schuemmer@kja-bonn.de
<b>Präventionsfachkraft Esther Lorbach</b>	02252 2322 esther.lorbach@erzbistum-koeln.de
<b>Seelsorgebereichsmusiker Lothar Zeller</b>	02252 5128 lothar.zeller@erzbistum-koeln.de
<b>Küsterkoordinator Peter Cramer</b>	0160 91009888 peter.cramer@erzbistum-koeln.de

Besuchen Sie uns gerne auch auf **Facebook** und **Instagram** (Seelsorgebereich Zülpich).



## Unser Kalender 2026 ist da!

In diesem Jahr zieren ihn Tierdarstellungen aus den Kirchen unseres Seelsorgebereichs. Vielleicht kommen Ihnen einige bekannt vor, während andere Motive gerne noch von Ihnen entdeckt werden möchten.

In unserem spiralgebundenen Wandkalender finden Sie neben den Ferien in NRW und den kirchlichen Feiertagen auch die Patronatsen unserer Pfarrgemeinden.

Erhältlich ist unser Kalender kostenfrei im Pastoralbüro Zülpich.  
Tel. 02252 2322.

# GOTTESDIENSTE

## **Samstag, 10. Januar**

09.00 Uhr Langendorf  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Lövenich  
17.00 Uhr Rövenich  
18.30 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Schwerfen

## **Sonntag, 11. Januar**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Embken  
09.30 Uhr Wichterich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Ülpenich  
11.00 Uhr Dürscheven  
18.30 Uhr Füssenich

## **Montag, 12. Januar**

09.00 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Enzen

## **Dienstag, 13. Januar**

09.00 Uhr Embken  
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Nemmenich

## **Mittwoch, 14. Januar**

09.00 Uhr Bessenich  
18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
18.30 Uhr Lövenich

## **Donnerstag, 15. Januar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Sinzenich

## **Freitag, 16. Januar**

09.00 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Juntersdorf

## **Samstag, 17. Januar**

09.00 Uhr Langendorf  
09.30 Uhr Füssenich  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Juntersdorf  
17.00 Uhr Enzen  
18.30 Uhr Nemmenich  
18.30 Uhr Schwerfen

## **Sonntag, 18. Januar**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Wollersheim  
09.30 Uhr Wichterich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Sinzenich  
18.30 Uhr Füssenich

## **Montag, 19. Januar**

09.00 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Rövenich

## **Dienstag, 20. Januar**

09.00 Uhr Embken  
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Dürscheven

## **Mittwoch, 21. Januar**

09.00 Uhr Bessenich  
18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
18.30 Uhr Hoven

## **Donnerstag, 22. Januar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Muldenau

## **Freitag, 23. Januar**

09.00 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Wollersheim

**Samstag, 24. Januar**

09.00 Uhr Langendorf  
 09.30 Uhr Bürvenich  
 17.00 Uhr Zülpich  
 17.00 Uhr Bessenich  
 17.00 Uhr Lövenich  
 18.30 Uhr Schwerfen  
 18.30 Uhr Wichterich

**Sonntag, 25. Januar**

08.00 Uhr Hoven  
 09.30 Uhr Embken  
 09.30 Uhr Oberelvenich  
 11.00 Uhr Zülpich  
 11.00 Uhr Merzenich  
 11.00 Uhr Ülpenich  
 18.30 Uhr Füssenich

**Montag, 26. Januar**

09.00 Uhr Bürvenich  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Enzen

**Dienstag, 27. Januar**

09.00 Uhr Embken  
 17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Nemmenich

**Mittwoch, 28. Januar**

09.00 Uhr Bessenich  
 18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
 18.30 Uhr Lövenich

**Donnerstag, 29. Januar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Sinzenich

**Freitag, 30. Januar**

09.00 Uhr Füssenich  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Juntersdorf

**Samstag, 31. Januar**

09.00 Uhr Langendorf  
 17.00 Uhr Zülpich  
 17.00 Uhr Enzen  
 18.30 Uhr Füssenich  
 18.30 Uhr Nemmenich  
 18.30 Uhr Schwerfen

**Sonntag, 1. Februar**

08.00 Uhr Hoven  
 09.30 Uhr Bürvenich  
 09.30 Uhr Wollersheim  
 09.30 Uhr Niederelvenich  
 11.00 Uhr Zülpich  
 11.00 Uhr Sinzenich  
 18.30 Uhr Füssenich

**Montag, 2. Februar**

09.00 Uhr Bürvenich  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Rövenich

**Dienstag, 3. Februar**

09.00 Uhr Embken  
 17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Dürscheven

**Mittwoch, 4. Februar**

09.00 Uhr Bessenich  
 14.00 Uhr Schwerfen  
 18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
 18.30 Uhr Hoven (MMM)

**Donnerstag, 5. Februar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
 09.00 Uhr Wichterich  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Muldenau

**Freitag, 6. Februar**

09.00 Uhr Füssenich  
 18.30 Uhr Zülpich  
 18.30 Uhr Wollersheim

# GOTTESDIENSTE

## **Samstag, 7. Februar**

09.00 Uhr Langendorf  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Lövenich  
17.00 Uhr Muldenau  
18.30 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Schwerfen

## **Sonntag, 8. Februar**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Embken  
09.30 Uhr Wichterich  
11.00 Uhr Zülpich (Ki)  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Ülpenich  
11.00 Uhr Dürscheven  
18.30 Uhr Füssenich

## **Montag, 9. Februar**

09.00 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Enzen

## **Dienstag, 10. Februar**

09.00 Uhr Embken  
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Nemmenich

## **Mittwoch, 11. Februar**

09.00 Uhr Bessenich  
18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
18.30 Uhr Lövenich

## **Donnerstag, 12. Februar**

09.00 Uhr Zülpich (An)

## **Freitag, 13. Februar**

09.00 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Juntersdorf

## **Samstag, 14. Februar**

09.00 Uhr Langendorf  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Rövenich  
17.00 Uhr Enzen  
18.30 Uhr Nemmenich  
18.30 Uhr Schwerfen

## **Sonntag, 15. Februar**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Wollersheim  
09.30 Uhr Wichterich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Sinzenich  
18.30 Uhr Füssenich

## **Dienstag, 17. Februar**

09.00 Uhr Embken  
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Dürscheven

## **Mittwoch, 18. Februar**

09.00 Uhr Bessenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Schwerfen  
18.30 Uhr Wichterich

## **Donnerstag, 19. Februar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Muldenau

## **Freitag, 20. Februar**

09.00 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Wollersheim

**Samstag, 21. Februar**

09.00 Uhr Langendorf  
09.30 Uhr Füssenich  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Juntersdorf  
17.00 Uhr Lövenich  
18.30 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Schwerfen

**Sonntag, 22. Februar**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Embken  
09.30 Uhr Wichterich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Merzenich  
11.00 Uhr Ülpenich  
18.30 Uhr Füssenich

**Montag, 23. Februar**

09.00 Uhr Bürvenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Enzen

**Dienstag, 24. Februar**

09.00 Uhr Embken  
17.00 Uhr Zülpich (GZZ)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Nemmenich

**Mittwoch, 25. Februar**

09.00 Uhr Bessenich  
18.30 Uhr Zülpich (Ga)  
18.30 Uhr Hoven  
18.30 Uhr Lövenich

**Donnerstag, 26. Februar**

09.00 Uhr Zülpich (An)  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Sinzenich

**Freitag, 27. Februar**

09.00 Uhr Füssenich  
18.30 Uhr Zülpich  
18.30 Uhr Juntersdorf

**Samstag, 28. Februar**

09.00 Uhr Langendorf  
17.00 Uhr Zülpich  
17.00 Uhr Enzen  
17.00 Uhr Oberelvenich  
18.30 Uhr Nemmenich  
18.30 Uhr Schwerfen

**Sonntag, 1. März**

08.00 Uhr Hoven  
09.30 Uhr Wollersheim  
09.30 Uhr Niedereichenich  
11.00 Uhr Zülpich  
11.00 Uhr Bürvenich  
11.00 Uhr Sinzenich  
18.30 Uhr Füssenich

## Gebetsanliegen des Heiligen Vaters

### JANUAR

Wir beten, dass das Gebet mit dem Wort Gottes Nahrung für unser Leben und Quelle der Hoffnung in unseren Gemeinschaften sei und uns hilft, eine geschwisterlichere und missionarische Kirche aufzubauen.

### FEBRUAR

Wir beten, dass die von unheilbaren Krankheiten betroffenen Kinder und ihre Familien die medizinische Betreuung und die notwendige Unterstützung erhalten, ohne je die Kraft und die Hoffnung zu verlieren.

# TERMINES



## **Samstag, 10. Januar 2026**

**14:30 Uhr:** Trauercafé, vorher Spaziergang, Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich, Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

## **Montag, 12. Januar 2026**

**14:30 Uhr:** Gebet in Stille und Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck, 02252/839561

## **Mittwoch, 14. Januar 2026**

**14.00 Uhr:** Seniorenclub im Pfarrzentrum Zülpich

## **Montag, 19. Januar 2026**

**14:00 Uhr:** „Film ab“ - ein Nachmittag für Senioren im Pfarrzentrum Zülpich

## **Mittwoch 21. Januar 2026**

**10.00 Uhr:** Gemeindecafé im Pfarrhaus Wichterich

## **Montag, 26. Januar 2026**

**14:30 Uhr:** Gebet in Stille und Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck, 02252/839561

## **Dienstag, 27.Januar 2026**

**14.30 Uhr:** Senioren nachmittag im Pfarrheim Embken

## **Montag, 2. Februar 2026**

**10:00 Uhr:** Altenpastoral „Alt werden - jung bleiben“ im Pfarrzentrum Zülpich

## **Mittwoch, 4. Februar 2026**

**14:30 Uhr:** Senioren nachmittag im Pfarrheim Enzen

## **Donnerstag, 5. Februar 2026**

**09.30 Uhr:** Frühstück nach der Hl. Messe im Pfarrhaus Wichterich

**15.30 Uhr:** Seniorentreff in der Klausen Füssich

## **Samstag, 7. Februar 2026**

**14:30 Uhr:** Trauercafé, vorher Spaziergang, Treffen vor der Kirche St. Peter Zülpich, Anmeldung bei Christel Eppelt unter 0172-9594335 oder Diakon Norbert Huthmacher unter 0171-9207214

## **Montag, 9. Februar 2026**

**14:30 Uhr:** Gebet in Stille und Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck, 02252/839561

## **Mittwoch, 11. Februar 2026**

**14.00 Uhr:** Seniorenclub im Pfarrzentrum Zülpich

## **Montag, 23. Februar 2026**

**14:30 Uhr:** Gebet in Stille und Bewegung in der Kapelle im Geriatrischen Zentrum, Infos durch Gisela Preutenborbeck, 02252/839561

## **Dienstag, 24. Februar 2026**

**14:30 Uhr:** Seniorenclub im Pfarrheim Embken

# Mariä Lichtmess am 2. Februar Fest der Darstellung des Herren

Ein Kind wird in den Tempel getragen.

Kein Zeichen von Macht, kein Glanz.

Nur Vertrauen, Gehorsam und ein offenes Herz.

Maria und Josef bringen, was sie haben.

Nicht Reichtum, sondern Hingabe.

Nicht Erklärungen, sondern ihr Leben vor Gott.

Simeon erkennt, was andere übersehen.

Nicht mit den Augen allein, sondern mit dem Herzen.

Ein Licht, das nicht blendet, sondern trägt.

Dieses Licht leuchtet weit über den Tempel hinaus.

Es gehört nicht wenigen, sondern allen.

Es sucht nicht Zustimmung, sondern Wahrheit.

Doch Licht wirft Schatten.

Simeons Wort erinnert daran, dass Gottes Nähe

auch durch Schmerz führt.

Liebe bleibt nie unverletzlich.

Maria Lichtmess steht zwischen Freude und Ernst.

Zwischen dem Kind in den Armen

und dem Kreuz am Horizont.

Zwischen Weihnachten und Ostern.

Wer Christus begegnet, begegnet dem Licht.

Nicht als einfache Antwort,

sondern als Weg.

Ein Licht, das bleibt – auch in dunkler Zeit.

